

Ostereierschießen 2016 Zeitungsberichte

Wettkämpfe um die bunten Eier

Die Schützenbruderschaften der Region haben tausende Eier als Gewinne beim Ostereierschießen zur Verfügung gestellt

Guter Besuch beim Ostereierschießen der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft

23.03.2016 - 09:00

800 Ostereier wechselten den Besitzer



Für gute Treffsicherheit gab es viele bunte Ostereier. Foto: StF

Meckenheim. Es hat schon eine jahrzehntelange Tradition, das Ostereierschießen der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Meckenheim in der Schützenhalle. Dort trafen sich am Sonntagnachmittag bei Kaffee und Kuchen zahlreiche Mitglieder der Schützenbruderschaft, aber auch viele Bürgerinnen und Bürger der Stadt, um sich mit Ostereiern einzudecken. Denn wer diese nicht selber färben will, der hat die Chance, sich durch gute Treffsicherheit auch eine ansehnliche Menge mit nach Hause zu nehmen.

Bei einem Preis von einem Euro für drei Schuss mit dem Luftgewehr hatten die Teilnehmer die Chance, auch bis zu drei Eier sich zu „erschießen“. Auch Meckenheims stellvertretender Bürgermeister Matthias Sperling ließ sich diese Chance nicht entgehen und konnte gleichzeitig eine der modernsten Anlagen im Bonner Umfeld in Augenschein nehmen. Denn die Meckenheimer Schützen haben aufgerüstet, so sind die Zeiten der Pappscheiben und deren mühevoller Auswertung von Hand zu Ende, eine moderne IT macht es möglich, nicht nur dem Schützen sein Ergebnis direkt anzuzeigen, auch wird dieses direkt auf die Leinwand im Schützenhaus projiziert.